

# Inhalt

Vorwort .....	11
1. Rebellen wider Willen .....	15
1.1 Die Initiatoren der Revolte .....	17
1.1.1 Wie kam es zur Rebellion? .....	19
1.1.2 Wer waren die Initiatoren der Revolte? .....	22
Mexiko .....	25
1.2 Die Brigaden .....	28
1.2.1 Ägypten .....	30
1.2.2 Indien .....	31
1.2.3 Nigeria .....	34
1.2.4 Philippinen .....	36
1.2.5 Die südamerikanische Brigade .....	38
1.2.6 Die Organisationsphase im Überblick .....	45
1.3 Die Nachzieher .....	46
1.4 Die Loyalisten .....	50
1.4.1 Die Liste der Loyalisten .....	52
1.5 Die Legalisten .....	54
2. Die unbeabsichtigte Subversion .....	57
2.1 Die Technokraten der Regierungen Reagan und Bush ...	57
2.1.1 Die Ergebnisse des Baker-Plans .....	58
2.1.2 Falsche Voraussetzungen .....	58
2.1.3 Man erntet, was man sät. ....	59
2.1.4 Dem Baker-Plan treu folgen. ....	60
2.2 Absicht des Brady-Plans .....	61
2.2.1 Nach der Ankündigung .....	64
2.2.2 „Eine freundlichere, sanftere Nation“ .....	66
2.3 Der erste Mordanschlag der CIA .....	67
2.4 IWF-Agenten bei der Arbeit .....	68
2.4.1 Noch mehr Theorie und noch weniger Realität ...	69
2.4.2 Noch eine Tragödie .....	72

2.5	Die ewigen Unterhändler .....	74
2.5.1	Grundlegende Tatsachen .....	75
2.5.2	Wann ist ein Aktivposten kein Aktivposten? .....	77
2.5.3	Optionen der Banken im Jahr 1990 .....	78
2.6	Kritiker am Spielfeldrand .....	80
2.6.1	Der Punta-Plan .....	80
2.6.2	Die Medien .....	83
2.6.3	Die Europäer .....	84
2.6.4	Die Japaner .....	85
3.	Der Startschuß zur Revolte .....	86
3.1	Vom Gläubiger zum Schuldner .....	86
3.1.1	Gründe für ein wichtiges historisches Ereignis ...	87
3.1.2	Die Rezession von 1990–91 .....	91
3.1.3	Die Freunde und Gegner der Regierungspolitik Ronald Reagans .....	92
3.1.4	Folgen für die Punta-Mitglieder in den Neunzigern .....	94
3.2	Zu Besuch bei einem kranken Freund .....	96
3.2.1	Abhöranlagen .....	97
3.2.2	Ein Schreibtischarbeiter in freier Wildbahn .....	99
3.3	Wahlen bei den Aufrührern .....	102
3.4	Der Fall der Rohölpreise .....	103
3.4.1	Die Aufrichtung von Handelsschranken .....	107
3.5	Willkommen daheim, El Lobo .....	109
4.	Kriegstaktik .....	112
4.1	Vermögenswerte eilig sichern .....	112
4.1.1	Bankkonten .....	113
4.1.2	Die Rettung von Anlagevermögen der Konzerne vor der Konfiskation .....	117
4.1.3	Vermögenswerte im Privatbesitz .....	120
4.1.4	Zu Lande, zu Wasser und in der Luft .....	122
4.1.5	Geld ist der beste Freund der Frauen .....	123
4.2	Salven im Wirtschaftskrieg .....	125
4.2.1	Konfiskationen durch Punta-Länder .....	125
4.2.2	Psychologische Kriegsführung .....	127
4.2.3	Das Protokoll für die politischen Führer .....	129

4.3	Tauschhandelseinheiten .....	131
4.3.1	Die Bewertung von Handelswaren .....	134
4.3.2	Die Leistungen im Jahr 1991 .....	136
4.4	Ein Rückblick auf die Eröffnungstaktik Puntas .....	138
5.	Gegenmaßnahmen der Gläubigerländer .....	141
5.1	Vorhersehbare Maßnahmen .....	144
5.1.1	Das Embargo .....	146
5.1.2	Druck auf die Loyalisten .....	149
5.1.3	Die Propagandakampagne .....	151
5.1.4	Verdeckte Aktionen .....	154
5.2	Unerwartete Gegenmaßnahmen .....	158
5.2.1	Die Amerikaner, wie wir sie kannten .....	160
5.2.2	Das Erdbeben in Kolumbien vom Januar 1992 ...	161
6.	Die Abwehr der Gegenmaßnahmen .....	163
6.1	Das neue Tauschprogramm .....	163
6.2	Fahrzeugkennzeichen und Dienstleistungen – Belastungen für ausländische Diplomaten .....	168
6.2.1	Vergeltungsmaßnahmen .....	170
6.3	Ein Propagandasieg .....	171
6.4	Der langsame Wandel der Machtstrukturen in den Gläubigerländern .....	174
6.4.1	Der Prestigeverlust der USA .....	175
6.4.2	Steigender japanischer Einfluß .....	177
6.4.3	Die gleichgültigen Europäer .....	179
6.5	Die Weltwährung .....	180
6.5.1	Begrenzter Pragmatismus .....	181
7.	Neue Ziele Puntas im Jahr 1993 .....	185
7.1	Das große Spiel .....	186
7.1.1	Die Meinungsumfrage von Januar und Februar 1993 .....	187
	Die Expertendebatten im März .....	189
	Die Ergebnisse der Telefonaktion vom März .....	189
	Rückschlüsse in Punta del Este .....	191

7.2	Die Verhandlungsstrategie Puntas .....	192
7.2.1	Die Haltung zu alten Krediten vor den Verhandlungen .....	193
7.2.2	Die Haltung zu neuem Kapital vor den Verhandlungen .....	194
	Arbeitskapital .....	195
	Projektfinanzierung .....	195
	Handelsfinanzierung .....	196
7.2.3	Die Rolle Puntas nach einem Friedensvertrag ....	196
	Tauschhandel .....	197
	Beratungsdienst .....	198
	Technische Koordination .....	198
7.2.4	Die Entwicklung der Umfrageergebnisse .....	200
7.2.5	Eine tragische Gewalttat .....	201
7.2.6	Weltweite Reaktionen .....	204
7.2.7	Punta del Este nach den Anschlägen .....	206
7.3	Ungeduld mit den Gläubigerländern .....	207
8.	Kreditpläne und Strategien im Jahr 1993 .....	209
8.1	Machtfaktoren .....	209
8.1.1	Die Europäer .....	209
8.1.2	Die Japaner .....	211
8.1.3	Die USA .....	213
8.1.4	Die Sitzung vom Dienstag, den 13. April .....	215
8.1.5	Die Sitzungen in Basel vom 14. bis 16. April ....	218
8.2	Die gemeinsame BIS/OECD-Studie .....	222
8.2.1	Technische Faktoren .....	223
8.2.2	Positionen, die den Friedensvertrag beeinflussten .	224
	Schuldabschreibungen .....	224
	Der Blickwinkel der europäischen Privatbanken ..	225
	Frische Kredite .....	226
8.2.3	Mechanismen zur praktischen Umsetzung der Friedensbedingungen .....	228
8.2.4	Empfohlene Bedingungen .....	230
8.3	Taktiken, um den Arbeitsausschuß einzuberufen .....	232
8.3.1	Heiße Debatten in Washington .....	235
8.3.2	Der »Discounted Super Swap« .....	237
8.4	Einflußnahme auf den Arbeitsausschuß .....	239
8.4.1	Das Bradley-Komitee .....	242

9. Die Friedensverhandlungen .....	244
9.1 Die Positionen im März .....	244
9.1.1 Punta .....	244
9.1.2 Das Bradley-Komitee .....	246
9.1.3 Die Neue Blockfreie Bewegung .....	248
9.2 Der Verwaltungsrahmen der Gläubigerländer .....	248
9.3 Die Bangkok-Runde .....	250
9.3.1 Verhandlungen über neue Kredite .....	253
9.3.2 Verhandlungen mittels der Massenmedien .....	257
9.4 Die Bermuda-Runde .....	258
9.4.1 Wieviel ist genug? .....	260
9.4.2 Vorbereitungen auf die letzte Schlacht im Wirtschaftskrieg .....	262
9.4.3 Auf dem Weg zur Großzügigkeit .....	265
9.4.4 Montag Vormittag .....	267
9.4.5 Montag Nachmittag .....	270
9.4.6 Dienstag Vormittag .....	271
9.4.7 Dienstag Nachmittag .....	273
9.4.8 Mittwoch und Donnerstag .....	274
10. Frieden in Punta del Este .....	275
10.1 Die Monate nach der Einigung im Jahr 1994 .....	276
10.2 Plaudernde Computer .....	279
10.2.1 Computerdienste .....	280
10.2.2 Die anderen Abteilungen .....	284
10.3 Unsere neuen Gebäude .....	284
Akteure .....	287